

Nürnberg, den 30. März 2020

## **Informationen und Erfahrungen nach zwei Wochen der Schulschließung**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

seit dem 16. März 2020 und mindestens bis einschließlich 19. April 2020 sind wir alle, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie die Lehrkräfte und die Schulleitung von den Folgen der „Corona-Krise“ und der resultierenden Schulschließung unmittelbar Betroffene.

Ich möchte Sie alle nur daran erinnern, dass der Beschluss zur Schließung aller Schulen in Bayern sehr kurzfristig am Freitag, den 13. März 2020, erfolgte, sodass in der Folge auch keine einheitliche Abstimmung der Lehrkräfte zur Organisation eines Online-Unterrichts mehr möglich war, da auch Lehrerkonferenzen o. ä. in der Schule untersagt wurden. Trotzdem gelang es allen Beteiligten, innerhalb kürzester Zeit und unter großen Mühen, Zeit- und Organisationsaufwand, Schülerinnen und Schüler mit Arbeitsmaterialien und -aufträgen zu versorgen. Dass dies nicht immer und sofort reibungslos geklappt hat, ist zu bedauern. Leider sind auch die grundlegenden Bedingungen für einen Online-Unterricht, das heißt die Ausstattung der Schulen sowie aller Schülerinnen und Schüler in Nürnberg nicht gleichwertig. So können an den kommunalen Gymnasien schon seit längerem alle Lehrkräfte und Schüler und Schülerinnen Office 365 mit seinen vielfältigen Möglichkeiten bis hin zu Online-Teamsitzungen nutzen. Den staatlichen Gymnasien war bisher die Nutzung dieser Software durch den zentralen Datenschutzbeauftragten nicht gestattet. Selbst bei einer Freigabe können wir in der jetzigen Situation nicht die Bedingungen schaffen um z. B. von allen Eltern die Bestätigung der Kenntnisnahme der notwendigen Nutzungsordnungen und weiterer Formalia einzufordern sowie Anleitungen zu geben, sodass jeder zu Hause auf einem eigenen Computer die passwortgeschützte Software aufspielen könnte.

Wir planen aber durch verbindliche Vorgaben an alle Lehrkräfte und die Programmierung zusätzlicher Funktionen auf unser Informationsplattform KISSY, wo etwa jetzt auch Dateien hochgeladen werden können, die Stellung der Arbeitsaufträge und deren Übermittlung einheitlicher zu gestalten. Ob und in welchem Umfang wir auch in den Osterferien Aufgaben an Ihre Tochter / Ihren Sohn übermitteln werden, können wir Ihnen voraussichtlich bis 3. April 2020 in einem weiteren Elternbrief mitteilen. Ob dann auch schon Hinweise auf mögliche Termine zur Wiederaufnahme des Schulunterrichts erfolgen werden, ist aber nicht unsere Entscheidung.

Unser großer Dank gilt heute im Besonderen unserem Elternbeirat, der sich in sehr anerkennenswerter Weise die verschiedenen Informationen der Eltern zum Online-Unterricht zusammengetragen und an die Schulleitung übermittelt hat. Diese Rückmeldungen von Ihnen sind ausschlaggebend für unser weiteres Vorgehen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und bitten Sie weiter um Ihre Unterstützung bei der Bewältigung der Herausforderungen für uns alle.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne per E-Mail an [direktorat@hans-sachs-gymnasium.de](mailto:direktorat@hans-sachs-gymnasium.de) an uns.

**Wir werden Sie auch stets aktuell und rechtzeitig auf der Homepage oder digital mit Elternbrief über weitergehende Maßnahmen und Entscheidungen informieren.**

Bleiben Sie gesund!

Wilfried Büttner, Schulleiter